

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Vis Bonum Defensus

31. März 2022

HANSAINVEST

**SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,**

Hamburg, im Juni 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des offenen inländischen Publikums-AIF (Sonstige Sondervermögen)

Vis Bonum Defensus

in der Zeit vom 01. April 2021 bis 31. März 2022.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. MÄRZ 2022	6
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. MÄRZ 2022	7
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	11
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	13
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	15

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021/2022

ANLAGEZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Der Fonds strebt die Erwirtschaftung einer langfristigen Wertsteigerung des eingesetzten Kapitals an.

Um dies zu erreichen, kann das Investmentvermögen in Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Edelmetalle und Fonds (Investmentvermögen) mit Vertriebszulassung in Deutschland investieren. Die Gewichtung der Fonds kann unter Berücksichtigung der gesetzlich vorgeschriebenen Höchstgrenzen variieren. Im Rahmen eines aktiven Fondsmanagements wird eine möglichst geringe Wertschwankung der Vermögensgegenstände angestrebt.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

PORTFOLIOSTRUKTUR

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Nettomittelzuflüsse in Höhe von 44.043,06 €.

Der Investitionsgrad des Fonds lag zwischen ca. 93,16 % und 98,31 %.

31.03.2021*)



31.03.2022*)

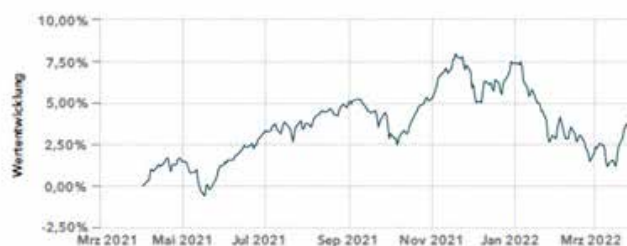


*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Es besteht ein Währungsexposure im Bereich USD von 9,15 %.

Die Wertentwicklung im Geschäftsjahr beträgt am 31.03.2022 4,14 %.

WERTENTWICKLUNG 01.04.2021 – 31.03.2022



— Vis Bonum Defensus
Brutto Wertentwicklung nach BVI von 01.04.2021 bis 31.03.2022 (Täglich).

VERÄUSSERUNGSERGEBNISSE

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Investmentfondsanteilen. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen ebenfalls Veräußerungen von Investmentfondsanteilen ursächlich.

Während des Geschäftsjahres wurden insgesamt elf Veräußerungsgeschäfte vorgenommen. Daraus resultierte ein Veräußerungsergebnis in Höhe von 313.720,00 €.

RISIKOANALYSE

Die Volatilität des Fonds im Geschäftsjahr beträgt zum 31.03.2022: 4,81 %

Adressausfallrisiken:

Diese bestanden indirekt durch das Engagement der Zielfonds in Wertpapiere, die einem Adressausfallrisiko unterliegen.

Marktpreisrisiken / Zinsänderungsrisiken:

Zinsänderungsrisiken bestanden dahingehend, dass Zielfonds in festverzinsliche Anleihen investierten, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Darüber hinaus ergeben sich Marktpreisrisiken durch die Zielfonds, die in Aktien oder Finanzprodukte auf Rohstoffe investieren.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken:

Der Fonds investiert gegenwärtig im Wesentlichen sein Vermögen in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.02.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“). Aufgrund des für die Fondsrechnungslegung maßgeblichen Stichtagsprinzips hat dieser Konflikt keine Auswirkungen auf Ansatz und Bewertung der Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag des Sondervermögens.

Die Folgen des Russland-Ukraine-Krieges auf Volkswirtschaften und Kapitalmärkte lassen sich derzeit noch nicht abschätzen. Die Börsen sind infolge des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken sich verstärken und negativ auf die weitere Entwicklung des Fonds auswirken.

ANLAGEGESCHÄFTE WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES

Die im abgelaufenen Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Finanzinstrumente werden im Jahresbericht ausgewiesen.

SONSTIGE HINWEISE

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den Vis Bonum Defensus ist weiterhin an die Volksbank Sprockhövel eG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. MÄRZ 2022

Fondsvermögen:	EUR 10.872.953,02	(10.354.605,67)
Umlaufende Anteile:	1.028.238	(1.020.393)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.03.2021
I. Vermögensgegenstände			
1. Zertifikate	587	5,39	(3,04)
2. Sonstige Wertpapiere	9.871	90,79	(92,99)
3. Bankguthaben	437	4,02	(4,17)
II. Verbindlichkeiten	-22	-0,20	(-0,20)
III. Fondsvermögen	10.873	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. MÄRZ 2022

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.03.2022	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Zertifikate										
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	10.520	3.700	0	EUR	55,735000	586.332,20	5,39
Summe der an börsengehandelten Wertpapiere							EUR	586.332,20	5,39	
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile										
Themis Special Situations Fund	DE000A2H6764		ANT	2.750	2.750	0	EUR	107,180000	294.745,00	2,71
Gruppenfremde Investmentanteile										
Carmignac Portf.- Unc. Credit Namens-Ant. W EUR Acc. o.N.	LU1623763148		ANT	3.970	1.150	0	EUR	137,760000	546.907,20	5,03
Carmignac Portf.-L.-S.Eur.Equ. Namens-Anteile F EUR acc o.N.	LU0992627298		ANT	3.227	660	0	EUR	152,050000	490.665,35	4,51
DNB Fd-DNB Renewable Energy Act.Nominat. Inst.A Acc.EUR oN	LU1660423721		ANT	1.035	1.035	0	EUR	246,554100	255.183,49	2,35
DNB Fd-DNB Technology Act.Nom.Retail A (N) Acc. oN	LU1706372916		ANT	23.000	0	0	EUR	20,808200	478.588,60	4,40
Dual Return-Vision Microfinan. Actions au Porteur I-EUR o.N.	LU0306115196		ANT	3.559	0	0	EUR	148,020000	526.803,18	4,85
FranklinLibertyQ Gl.Div.UC.ETF Registered Shares USD Dis.o.N.	IE00BF2B0M76		ANT	17.775	17.775	0	EUR	29,850000	530.583,75	4,88
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	LU1102590939		ANT	513	0	0	EUR	1.065,200000	546.447,60	5,03
GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Ord. Acc. EUR o.N.	IE00B567SW70		ANT	26.800	5.120	0	EUR	18,149300	486.401,24	4,47
Optinova InvAG Optim.Met.+Mat. Inhaber-Anlage- aktien	DE000AIJ3K94		ANT	3.300	3.300	0	EUR	153,780000	507.474,00	4,67
OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N.	LU0834815101		ANT	555	0	67	EUR	1.506,840000	836.296,20	7,69
Phaidros Funds - Balanced C	LU0443843452		ANT	2.800	0	420	EUR	226,960000	635.488,00	5,84
SPDR MSCI Europe Indust. UETF Registered Shares o.N.	IE00BKWQJ47		ANT	1.980	1.980	0	EUR	236,150000	467.577,00	4,30
Twelve Cap.Fd-Twl.Ins.Best Id. Actions Nom. P Acc. EUR o.N.	LU1342495444		ANT	4.911	1.500	0	EUR	135,670000	666.275,37	6,13
UniGlobal Inhaber-Anteile I	DE000A0M80N0		ANT	1.460	0	240	EUR	423,420000	618.193,20	5,69
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	LU1623840821		ANT	3.900	0	0	EUR	126,490000	493.311,00	4,54
Xtr.(IE)-MSCI Wrld Con.Staples IC USD	IE00BM67HN09		ANT	12.300	12.300	0	EUR	40,265000	495.259,50	4,55
FT.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	LU1626020710		ANT	29.200	0	6.200	USD	17,230000	450.740,01	4,15
iShs V-MSCI W.H.C.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN	IE00BJ5JNZ06		ANT	84.000	24.000	0	USD	7,231900	544.239,03	5,00
Summe der Investmentanteile							EUR	9.871.178,72	90,79	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	10.457.510,92	96,18	
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	437.090,77				437.090,77	4,02	
Summe der Bankguthaben							EUR	437.090,77	4,02	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-21.648,67			EUR	-21.648,67	-0,20	
Fondsvermögen							EUR	10.872.953,02	100,2)	
Anteilwert							EUR	10,57		
Umlaufende Anteile							STK	1.028.238		

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Verwahrstellungsvergütung, Verwaltungsvergütung, Prüfungskosten, Zinsen laufendes Konto, Veröffentlichungskosten

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 7.011.205,07 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.03.2022	
US-Dollar	USD	1,116200	= 1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN: KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
AIS-Amundi MSCI EM ASIA Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681044480	ANT	-	16.800	
AIS-Amundi S&P Global Luxury Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	LU1681048630	ANT	-	1.680	
ART Top 50 Convertibles UI Inhaber-Anteilsklasse I T	DE000A2DTNKO	ANT	-	405	
Comgest Growth PLC-World Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	IE00BJ625P22	ANT	-	14.700	
Plutos - Multi Chance Fund Inhaber-Anteile R o.N.	LU0339447483	ANT	830	4.220	
Pictet Total Return-Corto Eur. Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0496442640	ANT	-	2.207	
Unifinstit.EM Bonds Spezial	DE0009757732	ANT	-	5.700	

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. April 2021 bis 31. März 2022		
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-3.179,58
davon negative Habenzinsen	EUR	-3.179,58
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	27.860,68
3. Sonstige Erträge	EUR	1.728,77
Summe der Erträge	EUR	26.409,87
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-107,43
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-115.472,17
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.286,30
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.295,66
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.816,99
6. Aufwandsausgleich	EUR	-3.329,81
Summe der Aufwendungen	EUR	-133.308,36
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-106.898,49
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	360.608,88
2. Realisierte Verluste	EUR	-46.888,88
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	313.720,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	206.821,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	259.965,87
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-13.643,53
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	246.322,34
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	453.143,85

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2022
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 10.354.605,67
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 70.454,46
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.563.752,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.493.298,18	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR -5.250,96
3. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 453.143,85
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	259.965,87	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-13.643,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 10.872.953,02

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil
Vis Bonum Defensus			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	206.821,51	0,20
2. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	46.888,88	0,05
II. Wiederanlage	EUR	253.710,39	0,25

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Vis Bonum Defensus				
2019	EUR	10.216.840,82	EUR	9,61
2020	EUR	9.299.099,78	EUR	8,77
2021	EUR	10.354.605,67	EUR	10,15
2022	EUR	10.872.953,02	EUR	10,57

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 96,18
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 10,57
Umlaufende Anteile STK 1.028.238

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 2,04 %
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.
Transaktionskosten EUR 3.580,13
Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Vis Bonum Defensus sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Themis Special Situations Fund	0,7200 %
Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:	
Carmignac Portf.- Unc. Credit Namens-Ant. W EUR Acc. o.N.	0,6000 %
Carmignac Portf.-L.-S.Eur.Equ. Namens-Anteile F EUR acc o.N.	0,8500 %
DNB Fd-DNB Renewable Energy Act.Nominat. Inst.A Acc.EUR oN	0,7700 %
DNB Fd-DNB Technology Act.Nom.Retail A (N) Acc. oN	1,5000 %
Dual Return-Vision Microfinan. Actions au Porteur I-EUR o.N.	0,1800 %
FranklinLibertyQ Gl.Div.UC.ETF Registered Shares USD Dis.o.N.	0,4500 %
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	0,7000 %
GAM STAR-Credit Opps (EUR) Reg. Shs Ord. Acc. EUR o.N.	0,1500 %
Optinova InvAG Optin.Met.+Mat. Inhaber-Anlageaktien	1,1000 %
OptoFlex Inhaber-Ant. I (thes.)EUR o.N.	0,1200 %
Phaidros Funds - Balanced C	0,1200 %
SPDR MSCI Europe Indust. UETF Registered Shares o.N.	0,1800 %
Twelve Cap.Fd-Twl.Ins.Best Id. Actions Nom. P Acc.EUR o.N.	0,8500 %
UniGlobal Inhaber-Anteile I	0,7000 %
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	0,1600 %
Xtr.(IE)-MSCI Wrld Con.Staples 1C USD	0,2500 %
F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	0,6000 %
iShs V-MSCI W.H.C.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN	0,2500 %
AIS-Amundi MSCI EM ASIA Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	0,1000 %
AIS-Amundi S&P Global Luxury Namens-Anteile C Cap.EUR o.N.	0,1500 %
ART Top 50 Convertibles UI Inhaber-Anteilsklasse I T	0,8000 %
Comgest Growth PLC-World Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	0,8500 %
Plutos - Multi Chance Fund Inhaber-Anteile R o.N.	1,6900 %
Pictet Total Return-Corto Eur. Namens-Anteile I EUR o.N.	1,1000 %
UnilInstitut.EM Bonds Spezial	1,0000 %
Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.	

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 1.442,72 Kick-Back-Zahlungen
Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.441,99 Depotgebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2021

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 19.375.238,71
davon fix: EUR 15.834.735,40
davon variabel: EUR 3.540.503,31
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 263
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2021 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker: EUR 1.273.466,81
davon Führungskräfte: EUR 1.273.466,81
davon andere Risktaker: EUR 0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020 (Portfoliomanagement Volksbank Sprockhövel eG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	TEUR	6.580
davon feste Vergütung:	TEUR	0
davon variable Vergütung:	TEUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	TEUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		97

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Zusätzliche Informationen

Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände für die besondere Regelungen gelten 0,00 %

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement gem. § 300 Abs. 1 Nr. 2 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 Abs. 1 Nr. 3 KAGB

Die Anlage in diesen Investmentfonds birgt neben Chancen auf Wertsteigerungen auch Verlustrisiken. Den folgenden Risiken können die Anlagen im Fonds ausgesetzt sein: Marktrisiko, Zinsrisiko, Kontrahentenrisiko, Konzentrationsrisiko, Derivatrisiko, Liquiditätsrisiko und Währungsrisiko.

Die angegebenen Risiken werden mit Hilfe geeigneter Risikomanagementsysteme überwacht und mit Hilfe eines Limitsystems gesteuert. Weitergehende Informationen sind im Tätigkeitsbericht des Fonds zu finden. Des Weiteren unterliegt der Fonds dem Kapitalanlagegesetzbuch und dem Investmentsteuergesetz. Mögliche (steuer)rechtliche Änderungen können sich positiv aber auch negativ auf den Fonds auswirken.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs. 2 Nr. 1 KAGB

Keine Änderungen im Berichtszeitraum.

Leverage-Umfang nach Bruttomethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	5,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Bruttomethode	0,96
Leverage-Umfang nach Commitmentmethode bezüglich ursprünglich festgelegtem Höchstmaß	3,00
tatsächlicher Leverage-Umfang nach Commitmentmethode	0,96

Hamburg, 10. Juni 2022

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Vis Bonum Defensus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2021 bis zum 31. März 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2021 bis zum 31. März 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und ge-

eignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13. Juni 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 22.659.122,98
(Stand: 31.12.2021)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,00
Eigenmittel gem. Lagebericht 2021: € 380.667.460,85
(Stand: 31.12.2021)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der
SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der
Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH
sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender
Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A.
sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.de

HANSAINVEST